

Inhaltsverzeichnis

Datei:Uniport 2 Beschr.2 mod.jpg

Basisinformationen

Anzeigetitel	Datei:Uniport 2 Beschr.2 mod.jpg
Standardsortierschlüssel	Uniport 2 Beschr.2 mod.jpg
Seitenlänge (in Bytes)	0
Namensraum	Datei
Seitenkennnummer	1795
Seiteninhaltssprache	de-formal - Deutsch (Sie-Form)
Seiteninhaltsmodell	Wikitext
Indizierung durch Suchmaschinen	Erlaubt
Anzahl der Weiterleitungen zu dieser Seite	0
Prüfsummenwert	4dd8f6596dbdca36cb4962f7dd94f6f25fe03cc4
Seitenbild	<p>Empfänger: Höchstempfindlicher Doppelsuper mit AF-239-Eingang und FET-Mischer, daher sehr hohe Kreuzmodulationsfestigkeit. Bei einem unmodulierten Nutzsignal von 10 µV muß ein SSB-Träger, der mit 50 % moduliert ist, um ca. 80 db stärker sein, um eine Modulationsabnahme von 10 % zu bewirken. Tiefpaß-Eingang, 14 Kreisl., 1. ZF 7 MHz, 2. ZF 450 KHz., NF-Bereich 300-3000 Hz durch LC-Filter, Produktdetektor für SSB- und CW-Empfang, Regelumfang größer 120 db durch spezielle SSB-Regelung mit 2-stufigen Regelventilator, zusätzliche Handregelung (AGC), BFO-Feinverstellung zusätzlich ± 2,2 KHz. Damit können nicht genau auf der Senderfrequenz zurückkommende Stationen eingegriffen werden. Ferner ist der Seitenbandwechsel ohne VFO-Verstellung möglich. Empfindlichkeit ca. 1,6 K_T = 0,1 µV Eingangsspannung ergeben ein Signal-Rauschverhältnis von 10 db.</p> <p>Exciter-System: 9-MHz-Quarzfilter-Methode mit Ringmodulator, elektronische Betriebsartenschaltung.</p> <p>Instrument: Für Empfang in 5-Stufen und db geeicht. SP entspricht 100 µV an der Antennenbuchse. 1 S-Stufe = 6 db. Beim Senden wird die HF-Ausgangsspannung angezeigt. Beim Drücken der BC-Taste (battery check) wird die Betriebsspannung angezeigt.</p> <p>Betrieb: Die Umschaltung von Empfang auf Senden erfolgt durch ein Relais, das durch den Push-to-talk-Schalter am Mikrofon oder durch die Receive-Send-Taste auf der Frontplatte betätigt wird.</p> <p>NF-Ventilator: Leistung 1 Watt an 8 Ohm, einstufige Erwärmer, Lautsprecher eingebaut, Anschlußbuchse für externen Lautsprecher oder Kopfhörer, 8 Ohm Impedanz -10 + 50 % Toleranz. Andere Werte müssen durch Parallel- oder Serienwiderstände korrigiert werden. Die angegebene Leistung gilt für Sinus-Querten bei max. 10 % Klirrfaktor. Sie ist deshalb auch bei lauten Kontraven noch voll ausreichend. Auf Wunsch kann ein Squelch (Rauschsperr) eingebaut werden.</p> <p>Stromversorgung: Die Betriebsspannung beträgt 12-13,5 V, wobei 11,5 bis 15 V als maximale Abweichungen zulässig sind. Die maximale Stromaufnahme beträgt beim Senden mit voller Leistung (Dauerstrom) ca. 400 mA, die durchschnittliche Stromaufnahme bei normalem Sprechen ca. 200-300 mA. Bei Empfang beträgt die durchschnittliche Stromaufnahme für mittlere Lautstärke ca. 20 mA. Intern: Die eingebaute Stromversorgung besteht aus 9 Baryzellen 8 1,5 V = 13,5 V, dabei 10-30 Betriebsstunden je nach Verhältnis von Empfangen zu Senden. Oder DEAC-Spezial-Akku mit 12,2 V mittlerer Entladepannung, dabei 6-18 Betriebsstunden mit einer Ladung. Extern: 12 V-Akku bei Mobilbetrieb, Oder Netzgerät ESN 2 (220-13 V) für Heimbetrieb Oder kombinierter Netz- und Ladegerät ESN 3, wenn der DEAC-Spezial-Akku verwendet wird. Damit ist Home- und Ladebetrieb gleichzeitig möglich.</p> <p>Bemerkungen: An der Buchse "Automatik" steht ein Umschaltkontakt zur Verfügung, mit dem eine Linear-Endstufe, z.B. "MICBILA 400 LP" geschaltet werden kann. Weitere technische Unterlagen wie Schaltbilder, Prinzipschaltbilder etc. können nur zu den Geräten mitgeliefert werden. Hier nicht angegebene serienmäßige Sonderwünsche können grundsätzlich nicht ausgeführt werden. Wir bitten daher freundlich, von solchen Anfragen Abstand zu nehmen. Änderungen, insbesondere solche, die dem technischen Fortschritt dienen, sind vorbehalten. Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen beim Besitz und Betrieb von Funkgeräten.</p> <p>PREISLISTE 3/67</p> <p>"UNIPORT 2", 2-Meter-SSB-Transceiver DM 1.150,-- Mikrofon 421, dynamisch mit Push-to-talk-Schalter DM 24,-- Antenne 435, Dipol für Portabel-Betrieb DM 36,-- Winkelstecker 436, zum Anschluß der Antenne 435 an das waagrecht stehende UNIPORT 2 DM 6,-- Universal-Autochaltung 430 für UNIPORT 2 DM 38,-- Netzgerät ESN 2 DM 49,-- Netz- und Ladegerät ESN 3 DM 65,-- Batteriesatz 10 x Perrot/Vorste Nr. 230 DM 7,-- DEAC-Spezial-Akku (10 x Nr. RS 1,5 im Block vergessen DM 185,-- Aufpreis für eingebauten zusätzlichen Festoszillator DM 70,-- Aufpreis für eingebaute Rauschsperr DM 50,--</p> <p>Wir empfehlen unverbindlich, zum UNIPORT 2 stets den Batteriesatz, das Mikrofon 421, und die Antenne 435 mit Winkelstecker 436 dazu zu bestellen, damit Sie ein betriebsfertiges Gerät erhalten.</p> <p>Weitere Preise für Geräte und Zubehör entnehmen Sie bitte den Preislisten 1-67 und 2-67. Alle früheren Preislisten sind ungültig.</p> <p>Unsere Lieferungen erfolgen nur zu unseren "Allgemeinen Bedingungen für Lieferungen der Firma Horst Gionna", wenn nicht anders vereinbart. Diese Lieferbedingungen sind Bestandteil dieses Angebots und wir bitten freundlich um aufmerksames Studium.</p> <p>Teilzahlungen und die Inzahlungnahme von Gebrauchsgeräten sind nicht möglich. Für Finanzierungen fragen Sie bitte Ihre Bank oder Sparkasse, die Ihnen Kleinrenten zu meist sehr günstigen Bedingungen anbieten kann.</p> <p>2. Ausgabe des "UNIPORT 2" - Prospekts vom 15. August 1967</p>

Seitenschutz

Bearbeiten	Alle Benutzer (unbeschränkt)
Verschieben	Alle Benutzer (unbeschränkt)
Hochladen	Alle Benutzer (unbeschränkt)

[Das Seitenschutz-Logbuch für diese Seite ansehen.](#)

Versionsgeschichte

Seitenersteller	OE1CWJ (Diskussion Beiträge)
Datum der Seitenerstellung	11:52, 5. Aug. 2012
Letzter Bearbeiter	OE1CWJ (Diskussion Beiträge)
Datum der letzten Bearbeitung	11:52, 5. Aug. 2012
Gesamtzahl der Bearbeitungen	1
Gesamtzahl unterschiedlicher Autoren	1
Anzahl der kürzlich erfolgten Bearbeitungen (in den letzten 90 Tagen)	0
Anzahl unterschiedlicher Autoren der kürzlich erfolgten Bearbeitungen	0